

Um Anmeldung wird gebeten:

- > arbeit-peine@buendnis-depression-hildesheim-peine.de
- > Telefon: Claudia Brasse 05171 401-7102
- > Fax: 05171 401-7731



infotisch

Information zu den Themen:

- Seelische Gesundheit am Arbeitsplatz
- Burnout/ Depression
- Präventionsmöglichkeiten
- Hilfsangebote
- Veranstaltungshinweise
- Bündnis gegen Depression
- Kontaktadressen

bündnis
gegen
DEPRESSION
hildesheim
peine gifhorn

Mitglieder der Arbeitsgruppe »Seelische Gesundheit in der Arbeitswelt«:

Adamski, Matthias (wito gmbh)
Brasse, Claudia (Gesundheitsamt)
Bührig, Christiane (FIPS)
Heinelt, Volker (Diplom-Sozialpädagoge)
Hirtz, Wilma (HP Psychotherapie)
Kurz, Dietmar (BARMER)
Lemke, Antje (www.mit-mut-leben.de)
Ritthaler, Andrea (KVHS)
Schumann, Ilka (Trainerin und Coach)
Stehlin, Nadja (Psychologin)

Kontakt und weitere Informationen unter:

Gesundheitsamt Peine, Claudia Brasse
05171 401 7102 oder
arbeit-peine@buendnis-depression-hildesheim-peine.de

Vortrag und Diskussion

Donnerstag, 08.03.2018



INNERER KÜNDIGUNG VORBEUGEN

– Motivation erhalten

Vortragsveranstaltung am 8. März 2018

17:30–19:00 Uhr
KIDZ (Veranstaltungsraum der Stadtwerke)
Woltorfer Straße 64, 31224 Peine

Arbeitsgruppe »Seelische Gesundheit in der Arbeitswelt«
des Peiner Bündnisses gegen Depression

vortrag und diskussion

»Innerer Kündigung vorbeugen – Motivation erhalten«

17:30 Uhr Begrüßung und Agenda
Bündnis gegen Depression Peine

17:45 Uhr Vortrag »Innerer Kündigung vorbeugen -
Motivation erhalten«, Saskia Hoog – Trainerin, Beraterin,
Business-Coach

18:30 Uhr Fragen und Diskussion

Die Veranstaltung ist kostenlos, allerdings wird um eine
Spende gebeten, da uns Kosten für die Durchführung
entstehen. (Vor Ort oder über die Kreissparkasse Peine –
IBAN: DE98 2525 0001 0075 0002 40)

motivation erhalten

»Innerer Kündigung vorbeugen – Motivation erhalten«
Unter diesem Titel lädt Sie die Arbeitsgruppe »Seelische
Gesundheit in der Arbeitswelt« vom regionalen Bündnis
gegen Depression zu einer Vortragsveranstaltung mit
anschließender Diskussion ein.

Viele Organisationen laufen heute hochtourig unter dem
wachsenden Druck des Marktes, so werden immer mehr
Aufgaben auf den Schultern der Mitarbeitenden verteilt.

»Eigenverantwortlichkeit, Effizienz und Selbstorganisation«
lauten die aktuellen Anforderungen. Die Zeit für
Zwischenmenschliches kommt oft zu kurz. Enttäuschte
Erwartungen und das Gefühl, als Mensch nicht
wahrgenommen zu werden, führen schnell zum Rückzug
eines Mitarbeitenden. Umso wichtiger wird es, dass die
Führungskraft frühzeitig die emotionalen Störungen
aufgreifen und lösen kann. Denn wird die Enttäuschung
wiederholt erlebt, entsteht ein Teufelskreis, der schnell zur
inneren Kündigung führen kann. So weit sollte es erst gar
nicht kommen!

Wie es gelingt, die Anzeichen eines Rückzugs frühzeitig zu
erkennen und gezielt zu intervenieren, wird in dem Vortrag
von Frau Saskia Hoog, Senior Consultant, Leadership-
Trainerin, Executive Coach sowie Business-Mediatorin,
näher beleuchtet. Welche individuellen Motive beeinflussen
Menschen im Beruf und welche Rolle spielt dabei die
jeweilige Führungskraft?

Ergänzt werden die Informationen durch anschauliche
Praxistipps. Im Anschluss besteht die Möglichkeit für Fragen
und Diskussion.

die veranstaltung richtet sich an

- Führungskräfte, Geschäftsführer/innen
und Personalverantwortliche
- Personal- und Betriebsräte
- alle Interessierten

Veranstaltungsreihe in Kooperation von